

Dachverband Berner Tierschutzorganisationen

Laupen, 18. November 2020

NetAP erhält den Berner Tierschutzpreis 2020

Grosser Rat: Abstimmung über Kastrationspflicht von Katzen

Der Dachverband Berner Tierschutzorganisationen hat den diesjährigen Berner Tierschutzpreis der Organisation NetAP, die sich seit Jahren für die Heimtiere im Kanton Bern einsetzt, zugesprochen. Der DBT weist auf die Problematik der sich unkontrolliert vermehrenden Katzen hin und bittet die Grossräte, das Postulat der SP «Kastrationspflicht für Freigängerkatzen» anzunehmen.

Die Schweiz hat ein Streunerproblem mit unkastrierten Katzen. Katzenpopulationen, die sich unkontrolliert vermehren, gibt es nicht nur in Griechenland, Italien oder auf Mallorca, sondern auch im Kanton Bern. In der Schweiz leben gemäss Schätzungen 100'000 bis 300'000 herrenlose Katzen, um deren Wohl sich niemand kümmert. Sind sie unkastriert, haben die Tiere mehrmals pro Jahr Nachwuchs – unzählige Jungtiere, aber auch erwachsene Katzen erkranken schwer, werden in Tierheime abgeschoben oder gar qualvoll getötet, weil sie unerwünscht sind.

Aus diesem Grund hat der Dachverband Berner Tierschutzorganisationen (DBT) die 2018 von den Tierschutzorganisationen Network for Animal Protection (NetAP) und Stiftung für das Tier im Recht (TIR) eingereichte Petition für eine Kastrationspflicht für Freigängerkatzen unterstützt. Dasselbe tut er jetzt mit dem Postulat der Berner Grossräte David Stampfli, Urs Graf sowie der Grossrätin Andrea Rüfenacht (alle von der SP) "[Kastrationspflicht für Freigängerkatzen](#)". Im Hinblick auf die Abstimmung in der Wintersession 2020 hat der DBT zusammen mit NetAP und TIR alle Grossrätinnen und Grossräte angeschrieben und um Annahme des Postulats gebeten (siehe Argumentation in den beiliegenden Dokumenten).

NetAP hat ausserdem gesamtschweizerisch und konkret auch im Kanton Bern bereits zahlreiche Kastrationsaktionen durchgeführt. Dieses Engagement honoriert

der DBT mit dem Berner Tierschutzpreis, den er dieses Jahr zum zweiten Mal verleiht. Wir danken NetAP für ihren unermüdlichen Einsatz bei der Kastration und medizinischen Versorgung von hunderten herrenlosen Katzen und wünschen ihnen weiterhin viel Durchhaltewillen bei diesem so wichtigen Engagement.

Der Dachverband Berner Tierschutzorganisationen ist der grösste regionale Verband innerhalb des Schweizer Tierschutzes STS und vertritt die Interessen der Berner Sektionen. Statutengemäss setzt er sich aktiv auch politisch für Tierschutzanliegen ein.

Für weitere Informationen stehen Ihnen Dr. med. vet. Rolf Frischknecht, DBT-Präsident (079 370 17 12) sowie MLaw Alexandra Spring, Vorstandsmitglied DBT (076 414 28 68), zur Verfügung.